

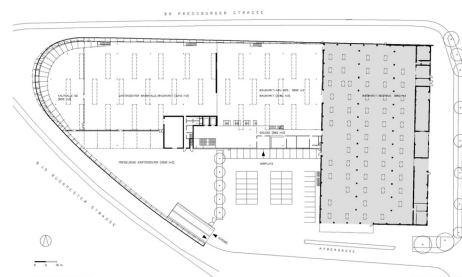
HENKE SCHREIECK ARCHITEKTEN ZT GMBH



BAUMAX

Mega Baumax Schwechat

Projekt	MEGA BAUMAX SCHWECHAT
Bauherr	Fritz Schömer GesmbH, KR Karlheinz Essl
Projektteam	DI Regina Freimüller; DI Helmut Pointner
Wettbewerb	12.1996
Bauzeit	06.1997 – 07.1998
BGF Bestand	3.859 m ²
BGF Neubau:	5.931 m ²



DE - Die Konzeption des Entwurfes basiert auf der Idee die unterschiedlichen Marktbereiche (bestehender Baumarkt – Erweiterung der Halle und Glashauss) in einer Großform zu vereinen, um in der städtebaulichen diffusen Situation ein signifikantes Zeichen zu setzen. Es wird versucht die Dynamik des Ortes durch das geschwungene in den Straßenraum ragende Gebäude mit seiner kontinuierlich öffnenden Lamellenfassade zu steigern. Das Tragsystem der Fassade besteht aus einem Netz von vertikalen und horizontalen Stäben innerhalb bzw. außerhalb der Glashaute. Die innenliegenden vertikalen Stahlschwerer sind oben und unten gelenkig gelagert. Dazwischen sind horizontal Fallstegrohre als Auflager für die Isolierglasscheiben eingeschweißt. Die Lamellenfassade besteht aus 3,0 m langen und 1,6 m breiten in sich verwundenen Aluminiumflügeln, die sich von der vertikalen Position im Bereich des geschlossenen Marktes in Richtung Glashauss sukzessive öffnen und dort den horizontalen Sonnenschutz bilden.

EN - The design incorporates the different market areas into a large shape and sets a significant tone in a diffuse urban situation. The sweeping building, with its gradually opening slatted facade, projects into the street area and tries to increase the dynamics of the location. The supporting system of the facade consists of a network of vertical and horizontal bars and tubes inside and outside the glass facade. The 3 m long and 1.6 m wide slats are fixed onto round tubes which at the same time buttress the facade as multiple tension belts.

